



Carsten Schmidt verstärkt das Präsidium von Special Olympics Deutschland

Berlin, 13.11.2020. Carsten Schmidt, langjähriger CEO der Sky Deutschland GmbH und ab 1. Dezember 2020 Vorsitzender der Geschäftsführung von Hertha BSC, verstärkt das Präsidium von Special Olympics Deutschland (SOD). Er wurde auf der heutigen digitalen Tagung des Präsidiums vorgestellt und in das Gremium kooptiert.

Die ursprünglich für den 14.11.2020 geplante Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Präsidiums war coronabedingt als Präsenzveranstaltung abgesagt, die Wahlen ins kommende Jahr verlegt worden. Carsten Schmidt wird im 13-köpfigen Gremium unter Führung von Präsidentin Christiane Krajewski seine hohe Expertise in den Bereichen Marketing, Kommunikation und Digitalisierung einbringen.

Carsten Schmidt: „Special Olympics Deutschland kenne und schätze ich seit vielen Jahren als Organisation, die sich für Inklusion im und durch Sport engagiert. Ich bringe mit voller Überzeugung meine Kompetenzen ein, zumal mit der Vorbereitung der Special Olympics World Games Berlin 2023 in den nächsten Jahren große Herausforderungen für den Verband anstehen. Als Teamplayer freue ich mich auf die gemeinsame Arbeit im Präsidium und besonders auf die Athletinnen und Athleten von Special Olympics!“

SOD Präsidentin Christiane Krajewski: „Carsten Schmidt ist ein exzellenter Manager und Kenner von Special Olympics und wir freuen uns sehr über die kompetente Verstärkung! Schon in seiner Zeit als Sportchef von Sky und als Vorstandsmitglied der Sky-Stiftung hat er Special Olympics – mit dem Höhepunkt der Nationalen Spiele 2012 in München - begleitet und u.a. auch als Volunteer unterstützt. Dass er sich als Präsidiumsmitglied jetzt in diesen herausfordernden Zeiten einbringt, ist für uns ein großer Gewinn!“

Die Präsidiumstagung befasste sich zudem mit dem Vorbereitungsstand der Special Olympics World Games Berlin 2023, der Auswertung (2020) und Vorbereitung (2022) Nationaler Spiele und dem Stand der Verbandsprojekte. Das Präsidium nahm die Berichte der Arbeitsgruppen Corona und Strategie sowie aus den Landesverbänden entgegen und widmete sich mehreren Themen der Sportentwicklung und der Finanzen. Vorgestellt und beschlossen wurde auch die Konzeption des Verbandes zur Prävention sexualisierter Gewalt.

Bei dem ebenfalls am 13.11.2020 tagenden SOD Länderrat, dem die Präsidentinnen und Präsidenten der 14 Landesverbände angehören, wurden erneut - jeweils einstimmig - Frank Diesener (Sachsen-Anhalt) zum Vorsitzenden und Prof. Dr. Burkhard Schappert (Rheinland-Pfalz) zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Premium Partner

